

Gaggenau

Förderung außergewöhnlicher Handwerkskunst

Donnerstag, 08.10.2020

Mit der Initiative „Respected by Gaggenau“ will Gaggenau Produzenten, Handwerker und Züchter unterstützen, die herausragende Produkte mit Bezug zur Genusskultur herstellen. Von besonderer Bedeutung seien dabei anspruchsvolle Techniken, traditionelle Methoden und hohe Qualität. Die Marke ist international auf der Suche nach innovativen und außergewöhnlichen Persönlichkeiten und Unternehmen, um deren Engagement und Exzellenz zu würdigen. 2021 wird die Auszeichnung „Respected by Gaggenau“ in den Kategorien Kulinarik, Weinkultur und Design zum ersten Mal verliehen.

„Im Bereich der Kulinarik beobachten wir seit längerem, dass das Bedürfnis nach authentischen und mit nachhaltigen Werten hergestellten Qualitätsprodukten stetig wächst. Parallel dazu hat die private Küche als Treffpunkt und Ort der sozialen Vernetzung an Bedeutung gewonnen. Mit der Initiative ‚Respected by Gaggenau‘ greifen wir diese Trends auf und halten Ausschau nach besonderen Herstellern, Handwerkern und Züchtern, deren Erzeugnisse den Ansprüchen unserer Kunden gerecht werden“, erläutert Gaggenau Geschäftsführer Marco Tümmler.

Der Hersteller luxuriöser Kücheneinbaugeräte will diejenigen würdigen, die nach dem Besten streben und mit ihrem Handeln andere inspirieren und ermutigen. Um eine Chance auf die Auszeichnung „Respected by Gaggenau“ zu haben, müssen die Nominierten zur Philosophie von Gaggenau passen: „Sie sind innovativ, fortschrittlich und gewissenhaft in ihrem Schaffen. Sie fertigen ein raffiniertes, kultiviertes Produkt. Ihre Arbeit gilt in der Branche als visionär, außergewöhnlich und inspirierend. Sie sind Respected by Gaggenau.“

Die Marke verleiht die Auszeichnung „Respected by Gaggenau 2021“ erstmals drei Persönlichkeiten oder Unternehmen – jeweils aus den Bereichen Kulinarik, Weinkultur und Design. Die Träger der Auszeichnung werden offizielle Gaggenau Markenpartner für 2021. Damit werden sie aktiv in die internationale Kommunikation eingebunden. Das bedeutet u. a. auch die Erstellung von Video- und Fotomaterial, das Gaggenau für die Preisträger erstellt und das diese für ihre eigene Kommunikation nutzen können.

Zur Vorauswahl der Nominierten hat die Marke 25 internationale Kuratoren aus acht europäischen Ländern (Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Norwegen, Schweden und Spanien und) ernannt. Diese renommierten Experten aus den Disziplinen Kulinarik, Weinkultur und Design haben für die Initiative eine Longlist von über sechzig Nominierten zusammengestellt.

Dr. Peter Goetz, Geschäftsführer von Gaggenau, sagt: „Respected by Gaggenau‘ baut konsequent auf allem auf, was Gaggenau als Marke auszeichnet. Wir suchen in jeder Partnerschaft und bei all unseren Aktivitäten das Außergewöhnliche, um die Markenwerte erlebbar zu machen. Wir möchten in der Öffentlichkeit ein größeres Verständnis für Exzellenz schaffen und Menschen unterstützen, die in ihrer Branche Herausragendes schaffen – sei es durch Innovation oder durch den Schutz traditioneller Methoden und Verfahren. Und wir möchten auch, dass diese Handwerkskunst für unsere Kunden zugänglich wird und sie diese selbst erleben und genießen können.“

Ein internationales Kuratorengremium, dem neben Gaggenau Geschäftsführer Dr. Peter Goetz auch

Gaggenau Chefdesigner Sven Baacke, Weinbauexpertin Sarah Abbott (Master of Wine) und der Gastrokritiker Tom Parker Bowles angehören, wird aus der Longlist der Nominierten eine Shortlist von fünfzehn Nominierten wählen. Diese wird im November 2020 veröffentlicht. Die finalen drei Empfänger der Auszeichnung „Respected by Gaggenau“ werden im Januar 2021 bekanntgegeben.

Förderung außergewöhnlicher Handwerkskunst

Links

- [Gaggenau](#)